

Das **Netzwerk Internet und Digitalisierung Ostbayern (INDIGO)** basiert auf einem Zusammenschluss von sechs ostbayerischen Hochschulen und Universitäten und verfügt über hohe wissenschaftliche Expertise im Handlungsfeld Internet und Digitalisierung. INDIGO bündelt die (Forschungs-) Kompetenzen zahlreicher Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in thematisch strukturierten Arbeitseinheiten, die eine große Bandbreite akademischer Disziplinen und fachlicher Kompetenzen an den beteiligten Hochschulen widerspiegeln.

INDIGO wurde 2014 aus der Überzeugung heraus gegründet, dass eine erfolgreiche und zukunftsweisende Auseinandersetzung mit den Phänomenen der fortschreitenden Digitalisierung eines breiten Spektrums an Kompetenzen und eines funktionierenden Zusammenwirkens von Wirtschaft, Gesellschaft und Wissenschaft bedarf. Das Netzwerk INDIGO fördert insbesondere die fachübergreifende Kooperation auf dem Gebiet der angewandten Forschung und der Grundlagenforschung im Bereich Internet und Digitalisierung zwischen den beteiligten Hochschulen.

Erfahren Sie mehr über das Netzwerk:
www.indigo-netzwerk.de



„Das Netzwerk INDIGO will die Region Ostbayern als exzellenten Wissenschaftsstandort aber auch als Ort leistungsstarker und erfolgreicher Wirtschaftsunternehmen im Bereich Internet und Digitalisierung dauerhaft stärken und weiter ausbauen.“



Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Tomas Sauer

Netzwerkmanagerin: Anne-Kathrin Böhm

Geschäftsstelle:

INDIGOnetzwerk
Universität Passau
Rudolf-Guby-Str. 3
94032 Passau

Netzwerkmanagerin:
+49 (0) 851 509 1588
anne-kathrin.boehm@uni-passau.de

Sekretariat: Karin Pretzl
+49 (0) 851 509 5068
karin.pretzl@uni-passau.de

Aktivitäten des Netzwerks:

Förderung von Forschungsk Kooperationen

Das Netzwerk INDIGO unterstützt den Dialog zwischen verschiedenen Fachdisziplinen und die hochschulübergreifende Zusammenarbeit zwischen den beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern im Themenfeld Digitalisierung.

Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses

Das Netzwerk INDIGO bietet Austausch- und Vernetzungsmöglichkeiten für den wissenschaftlichen Nachwuchs, um hochschulübergreifend einen fachlichen Dialog zu Themen im Bereich Digitalisierung herzustellen und die Entwicklung innovativer Forschungsprojekte zu ermöglichen.

Organisation von Veranstaltungen

Die INDIGO-Veranstaltungen sind ein wesentlicher Bestandteil der Netzwerkaktivitäten und befassen sich mit zentralen Fragen rund um das Thema Digitalisierung. Sie dienen vor allem dem Austausch zwischen den beteiligten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und der Vernetzung mit Akteuren aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik.

Vernetzung und Kommunikation

Das Netzwerk INDIGO dient als Wissens- und Informationsdrehscheibe für Mitglieder und Kooperationspartner. Durch geeignete Vernetzungsaktivitäten wird sowohl die Zusammenarbeit im Netzwerk gestärkt als auch ein Bewusstsein für die wissenschaftliche Expertise und die Belange der INDIGO-Hochschulen in Wirtschaft, Gesellschaft und Politik geschaffen.